Zeitschrift: Mitteilungen des historischen Vereins des Kantons Schwyz

Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Schwyz

Band: 92 (2000)

Vereinsnachrichten: Chronik des Historischen Vereins 1999/2000

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Chronik des Historischen Vereins 1999/2000

Jahresversammlung am 8. Dezember 1999

Die Jahresversammlung fand im Pfarreizentrum Monséjour in Küssnacht statt. Am gleichen Ort hatte bereits am 4. September der Historische Verein der V Orte getagt. Somit übernahm Küssnacht im ausgehenden Jahr 1999 gewissermassen die Rolle eines historischen «Vorortes». Der Vereinspräsident konnte unter den rund 110 Teilnehmerinnen und Teilnehmern Landschreiber Wolfgang Lüönd, als Vertreter des Bezirkes Küssnacht, Pfarrer Franz Bircher, Küssnacht, Prof. Dr. Pascal Ladner, Freiburg, und Dr. Carla Wassmer, Schwyz, begrüssen. Als Stimmenzähler wurden Peter Trutmann und Kaspar Michel jun. gewählt.

Es folgte die Abwicklung der statutarischen Geschäfte. Der Präsident ergänzte seinen in den «Mitteilungen» publizierten Bericht zum Jahr 1999 um einige Hinweise zur bald abgeschlossenen Bearbeitung des Jahrzeitbuchs Lachen, zum Stand des Editionsfonds nach der Publikation des Jahrzeitbuchs Schwyz, zu den Vorträgen über den Landesstreik von 1918, zur Kunst- und Geschichtsfahrt ins Goms, zur Eröffnung des neugestalteten Bundesbriefmuseums, zur Teilnahme an der Fliegerdemonstration auf der Axalp (Gegeneinladung der Offiziersgesellschaft des Kantons Schwyz) und zur Werbeaktion 1999. Er dankte den Behörden für ihre Unterstützung, den Vorstandsmitgliedern für ihren Einsatz und allen Projektbeauftragten für ihre grosse Arbeit.

Für zwölf treue und zum Teil langjährige Vereinsmitglieder musste **Totenklage** gehalten werden; besonders erwähnt zu werden verdiente der ehemalige Lehrer am Kollegium Maria Hilf, der Dichter und Schriftsteller Paul Kamer. Pfarrer Franz Bircher sprach ein kurzes Gebet zum Gedächtnis aller Verstorbenen.

Der **Mitgliederbestand** erreichte im Berichtsjahr die Zahl 1126. Für 50 Jahre Vereinstreue konnten der Gemeinderat Arth, Pfarrer Aloys von Euw, Morschach, Thomas Kälin, Schwyz, Pius G. Nideröst, Zürich, und Dr. Eugen Widmer, Horw, und für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit weitere dreizehn Damen und Herren ehrend erwähnt werden. Besonders geehrt wurden drei Personen, die sich um die Herausgabe des Jahrzeitbuchs Schwyz in sehr be-

sonderer Weise verdient gemacht hatten: Prof. Dr. Pascal Ladner, Freiburg, als Berater und Begleiter der Edition, Dr. Carla Wassmer, Schwyz, als Rechtsberaterin und Anwältin des Vereins in den sorgenvollen Auseinandersetzungen um die Publikation des Bandes, sowie Franz Auf der Maur, der unermüdliche und kompetente Bearbeiter der Jahrzeitbücher von Schwyz und Lachen.

Die von Trudy Trutmann, der Vereinskassierin, präsentierte **Erfolgsrechnung** wies einen Ertrag von Fr. 46'016.45 und einen Aufwand von Fr. 42'923.10 und somit einen Mehrertrag von Fr. 3093.35 aus. Das **Vereinskapital** betrug per 15. 11. 99 Fr. 54'732.55. Der **Editionsfonds** betrug per 31. 10. 99 Fr. 148'931.35 (gebundene Mittel). Nach dem Bericht der Revisoren und der Genehmigung der Rechnung wurden die Jahresbeiträge auf Fr. 40.– für Einzel-, Fr. 50.– für Familien- und Fr. 60.– für Kollektivmitglieder (alle wie im Vorjahr) festgelegt.

Die Mitglieder genehmigten hierauf das vom Vorstand vorgeschlagene **Jahresprogramm 2000.** Der Redaktor der «**Mitteilungen»,** Dr. Erwin Horat, stellte den zu diesem Zeitpunkt bekannten Inhalt unseres Jahrbuches 92/2000 vor

Im weiteren stimmte die Versammlung dem Antrag des Vorstandes auf **Revision** des Art. 16 der Vereinsstatuten zu. Diese Revision war von der kantonalen Steuerverwaltung verlangt worden. Der besagte Artikel lautet nun neu: «Sofern eine Vereinsversammlung mit ¾-Mehrheit aller Mitgliederstimmen die Auflösung des Vereins beschliesst, geht das Vermögen zu treuen Handen an den Kanton Schwyz, der es bis zu einer Neugründung eines wiederum gemeinnützigen und steuerbefreiten Vereins verwaltet.»

Unter dem Traktandum Verschiedenes wies der Präsident auf den Bücherstand hin und – wurde dann vom unvorhergesehenen Auftritt des kantonalen «Obersamichlaus» alias Pfarrer Aloys von Euw überrascht. Seine humorvolle «Chlausrede» und die Überreichung einer gewichtigen St.-Nikolaus-Plakette an den Präsidenten fand grossen Beifall. Landschreiber Lüönd überbrachte die Grüsse des Bezirksrats Küssnacht, dankte dem Verein für seine Tätigkeit, wünschte schöne Festtage und übergab dem Präsidenten ein Couvert.

Nach einer kurzen Pause schilderte der Vereinspräsident den **Schwabenkrieg 1499** aus schwyzerischer Sicht. Grundlage des Referates bildeten die Akten im Staatsarchiv Schwyz, welche es erlauben, die Kriegslage von Monat zu Monat zu verfolgen. Die Schwyzer Dokumente (vorwiegend unter den «Urkunden» abgelegt) vermitteln ein lebendiges Bild der politischen und militärischen Vorgänge jener Tage vom Januar bis Juli 1499.

Publikationen des Historischen Vereins des Kantons Schwyz

«Mitteilungen des Historischen Vereins des Kantons Schwyz 92/2000»

Das diesjährige «Jahrbuch» enthält die gewohnten Berichte des Präsidenten und der Denkmalpflege, die Bibliographie 1997 und eine stattliche Anzahl Besprechungen von Neuerscheinungen über schwyzerische Themen 1999/2000. Mit der Edition des Werkes «Historisches über den Kanton Schwyz» von Frühmesser Augustin Schibig weist dieser Band einen klaren Schwerpunkt auf. Die Herausgabe der lexikonartigen Beschreibung des Kantons Schwyz wird auch in den nächsten Jahren die «Mitteilungen» prägen. Denn es hat sich als vernünftig herausgestellt, die Edition in einzelnen Tranchen vorzunehmen. Angesichts der Wichtigkeit und Bedeutung dieser bis heute kaum bekannten Quelle der schwyzerischen Geschichtsschreibung rechtfertigt sich dieses Vorgehen. Zu den Buchstaben A bis D gesellen sich biographische Notizen zu Frühmesser Schibig und Hinweise zum Werk (Dr. Erwin Horat und Peter Inderbitzin). Die andern Beiträge behandeln die folgenden Themen: «Archäologische Sondiergrabungen an der Letzimauer Rothenthurm, 1999 - Neue Erkenntnisse zur Baugeschichte» (Jakob Obrecht), «Heinrich Friedrich Fridolin Reding. Ein bewegtes Soldatenleben aus dem 17. Jahrhundert» (Dr. Josef Wiget), «Landamme Chruselchopf – der personifizierte Protest. Zum 200. Geburtstag des liberalen Politikers Dr. Melchior Diethelm» (Kaspar Michel jun.) und «Die Elektrifikation der Schweizerischen Südostbahn» (Dr. Kaspar Michel).

«Die Entstehung der Schweiz»

Noch im Jahre 1999 konnte der Sammelband «Die Entstehung der Schweiz. Vom Bundesbrief 1291 zur nationalen Geschichtskultur des 20. Jahrhunderts» herausge-

geben werden. Der Band stiess über unseren engeren Kreis hinaus auf lebhaftes Interesse und wurde in zahlreichen Zeitungen und Zeitschriften wohlwollend besprochen. Das Buch (Preis Fr. 25.–) kann im Bundesbriefmuseum Schwyz gekauft oder beim Staatsarchiv bestellt werden.

«Geschichtliches über das schwyzerische Jagdwesen»

Aus Jägerkreisen und von zahlreichen jagdhistorisch Interessierten wurde immer wieder beklagt, dass Alois Dettlings Arbeit «Geschichtliches über das schwyzerische Jagdwesen» (Mitteilungen des Historischen Vereins des Kantons Schwyz 14/1904) nicht mehr greifbar sei. Der Vorstand beschloss deshalb, einen unveränderten Nachdruck (Reprint) ins Auge zu fassen, sofern die tatsächliche Nachfrage auch wirklich dem Anschein entspräche. Die Subskription bei den Jägern ergab ein erfreuliches Resultat, jene bei den Vereinsmitgliedern läuft zum Zeitpunkt der Redaktion dieses Berichtes noch. Der Bestellungseingang ist indessen so ermutigend, dass der Auftrag erteilt werden kann. Der Band wird auf die Jahresversammlung 2000 als weiteres «Beiheft» ausgeliefert werden können. Der Preis für (patentierte) Jäger und Mitglieder des Vereins beträgt Fr. 25.-.

Jahrzeitbuch Lachen

Der Text des Jahrzeitbuchs Lachen befindet sich im Satz und Umbruch. Im Laufe des Winters 2000/2001 kann das umfangreiche Register erstellt werden. Die Subskription ist angelaufen; das Ziel, den Band im Frühjahr 2001 herauszugeben, dürfte erreicht werden. Es muss bei dieser Edition immer aufs Neue darauf hingewiesen werden, dass der Teufel im Detail liegt und dass beim Umbruch mit grösster Umsicht vorgegangen werden muss. Das braucht seine Zeit. Der Editionsfonds schmilzt nun natürlich wie Schnee an der Sonne, wir werden also darauf angewiesen sein, dass unsere Vereinsmitglieder durch den Kauf des Bandes und auch des selbstverständlich weiterhin seiner Abnehmer harrenden Jahrzeitbuchs Schwyz diesem rapiden Schwund entgegenwirken. Das «Jahrzeitbuch der Pfarrkirche St. Martin, Schwyz» kann von Vereinsmitgliedern beim Historischen Verein des Kantons Schwyz c/o Staatsarchiv Schwyz zum Preis von Fr. 58.- (inkl. Versandkosten) bzw. Fr. 53.-(Abholpreis) bezogen werden.

Vorträge und Anlässe

5 x Schweizer Geschichte im Bundesbriefmuseum

Die Vereinsmitglieder wurden wiederum zu der traditionellen Vortragsreihe des Staatsarchivs Schwyz im Bundesbriefmuseum eingeladen. Von Dezember 1999 bis Februar 2000 standen folgende Themen auf der Traktandenliste: Der eidgenössisch-österreichische Krieg 1442–1450. 3. Teil des Zyklus «Schwyz im Alten Zürichkrieg» (Josef Wiget); Der Glarner Bund 1352 (Erwin Horat); Die XIII Orte und ihre Zugewandten. Das vielschichtige eidgenössische Bündnissystem (Erwin Horat); Das Wiler Defensionale von 1647. Schwyz contra eine eidgenössische Wehrordnung (Josef Wiget/Kaspar Michel jun.); Der letzte Ritter und die bösen Bauern. Maximilian, die Eidgenossen und der Schwabenkrieg von 1499 (Peter Niederhäuser/Raphael Sennhauser).

Schwabenkrieg

Vom 13. Dezember 1999 bis ins Frühjahr 2000 zeigte das Bundesbriefmuseum eine vom «Forum 1499» (Arbeitsgemeinschaft von 30 Historikern aus 5 Ländern zur Würdigung der Ereignisse von 1499) gestaltete Ausstellung zum Schwabenkrieg. Die Vereinsmitglieder wurden zur Vernissage eingeladen, bildeten das Gros der Gäste und bezeugten durch ihre späteren Besuche ihr Interesse an der bewegten Schlüsselepoche der eidgenössischen Geschichte.

Kunst- und Geschichtsfahrt 2000

Unsere Kunst- und Geschichtsfahrten stiess, wie wir es gerne gewohnt sind, auf ein gut gelauntes, zahlreiches und neugieriges Publikum. Wie im Vorjahr waren es wiederum 75 Geschichtsfreunde, die mit zwei Cars auf den Gotthard fuhren. Der Vereinspräsident stellte zur Eröffnung des Tages einige Gedanken zur Öffnung der Gotthardroute im Mittelalter voran, anschliessend referierte unser Vereinsmitglied, Herr Divisionär a D Dr. phil Hans Rapold, über die Geschichte des Passes und zu den zwei bedeutenden Museen. Das Museo nazionale und das Hospizwerk wurden in zwei Gruppen besichtigt. Auf der Rückfahrt machte der Konvoi Halt in Hospenthal; Denkmalpfleger Markus Bamert stellte anschaulich und kenntnisreich die kunst- und architekturgeschichtlich bedeutende Kirche des Passdorfes vor. Ein Kaffeehalt im Offizierskasino der Kaserne Andermatt beschloss den gefreuten Tag. Die von Bundesrat Adolf Ogi gestiftete militärisch getrimmte Schokolade bereitete Freude, wenn auch der Souvenircharakter naturgemäss kaum lange vorhalten dürfte. Dem Organisator der Fahrt, unserem Vorstandsmitglied Markus Lienert, und unserem Denkmalpfleger gebührt ein herzliches Dankeschön für ihre vielfältigen Bemühungen.

Der vergessene Krieg an der Schwyzer Nordgrenze 1712

Am 21. Oktober fand die militärhistorische Exkursion 2000 statt. In Zusammenarbeit mit der Offiziersgesellschaft des Kantons Schwyz nahmen wir uns eines besonderen Themas an. Die berühmten Zürcherschanzen an der Grenze zu unseren Höfen (Sternen- und Bellenschanze) waren die Ziele des Ausflugs. Die Ereignisse während des Zweiten Villmergerkrieges vor Ort und die Schilderung der weiteren Zusammenhänge ergaben das Tagesprogramm.

Mitgliederwerbung

Die Werbung neuer Mitglieder wurde auch im abgelaufenen Vereinsjahr weiter geführt. Im Visier standen dieses Jahr die Mitglieder der Kantons-, Bezirks- und Gemeindebehörden, die sich noch nicht zum Beitritt in unseren Verein entschliessen konnten. Über das Ergebnis wird an der Jahresversammlung berichtet werden können.

Vorstandsgeschäfte

Der Vorstand behandelte an drei Sitzungen die üblichen administrativen Geschäfte, die Publikationen und die Vorbereitung der Anlässe. Viel Arbeit wurde wie immer in verschiedenen Ausschüssen zur Durchführung der Anlässe und zur Begleitung der Projekte geleistet.

Dank

Den Behörden und Institutionen aller Stufen danken wir für die Sympathie und Hilfe. Den Vereinsmitgliedern danken wir herzlich für ihre Treue und ihr Engagement. Ein besonderer Dank gebührt den Vorstandsmitgliedern, die durch uneigennützige Arbeit das Vereinsleben ermöglichen. Allen Referenten und Helfern durchs Jahr hindurch sei unser Dank ebenso gewiss wie der Druckerei «ea Druck und Verlag AG» für ihre stets zuvorkommende Hilfe und Bereitschaft bei der Vorbereitung und Produktion unserer «Mitteilungen», der Jahrzeitbücher und der übrigen Publikationen.

Neue Mitglieder 2000

Erwin Albrecht, Churerstrasse 107, 8808 Pfäffikon Friedhelm Bader, Schützenstrasse 4, 6430 Schwyz Karl Bettschart, Untere Mangelegg 6, 6430 Schwyz Guido Burlet, Postfach 1, 8864 Reichenburg Thomas + Anne-Marie Cavelti Bernauer, Rebbergstrasse 8, 8820 Wädenswil

Urs Dettling-Nagel, im Tiergarten 38, 8055 Zürich Carl Deuber, Ussbühl, 8864 Reichenburg Kurt Fässler, Postfach 42, 8842 Unteriberg Josef Fuchs, Balbweg 5, 8832 Wollerau Hermann Graf, Im Gräfli 7, 8808 Pfäffikon Eugen Hensler-Petrig, Kornhausstrasse 39, 8840 Einsiedeln

Walter Hug, Zürcherstrasse 14b, 8852 Altendorf Ruedi Immoos, Mangelegg 25, 6430 Schwyz Emil Kälin, Rinderplätzstrasse 27, 8846 Willerzell Martin Kamer, Blumenweg 16, 6440 Brunnen Hans Keist, obere Sihleggstrasse 19, 8834 Schindellegi Rosemarie Kessler-Schnellmann, Oberfeld 16, 6430 Schwyz Eugen + Elsi Landolt-Annen, Zürcherstrasse 18a, 8852 Altendorf

Bruno Leonardi-Ulrich, Wylenstrasse 19, 6440 Brunnen Walter + Ruth Meienberg, Birchlimatt 4, 8840 Einsiedeln Beat Reichlin, Riedmattstrasse 12, 6417 Sattel Erich Reichmuth, Schützenstrasse 7, 6431 Schwyz Elisabeth Renggli, Zeughausstrasse 7, 6430 Schwyz Martin Rüther, Langfeldweg 14, 6423 Seewen Maria Schnyder-Kälin, Eisenbahnstrasse 20, 8840 Einsiedeln

Dr. Patrick Schönbächler, Postfach 411, 8840 Einsiedeln Jakob + Lilly Schuler, Bienenheimstrasse 10, 6423 Seewen

Marc Steinegger-Baumann, Bahnhofstrasse 79, 6430 Schwyz

Adrian Steiner-Fässler, Wylenstrasse 21, 6440 Brunnen Maria Triner-Küttel, Herrengasse 8, 6430 Schwyz Andreas Vogt, Bahnhofstrasse 51, 8854 Siebnen-Wangen Esther Zihler, Schmalzgrubenstrasse 36, 8842 Unteriberg Urs Züger, Säntisstrasse 16, 8854 Siebnen